
Erhebungsbogen für Tourismusorte

(Verordnung über die Anerkennungsvoraussetzungen und das Anerkennungsverfahren für Tourismusorte vom 24.11.2016, GVBI Nr. 18, Seite 218 bis 220))

A. Antragsgrund

1. Die Anerkennung als Tourismusort soll erfolgen, weil

- die Zahl der Gästeübernachtungen in der Regel das Zweifache der Einwohnerzahl übersteigt

und

- eine landschaftlich bevorzugte Lage gegeben ist, **o d e r**
- bedeutende kulturelle Einrichtungen (insbesondere Museen oder Theater), internationale Veranstaltungen oder sonstige bedeutende Freizeiteinrichtungen von überörtlicher Bedeutung vorhanden sind, **o d e r**
- geeignete Angebote für Naherholung, wie insbesondere Ausflugsmöglichkeiten, Grünflächen, Rad- und Wanderwege, ein vielfältiges gastronomisches Angebot vorhanden sind.

B. Allgemeine Angaben zum Ort

2. Ortsname: (postalische Bezeichnung und Postleitzahl)	
3. Kreis, Regierungsbezirk, Land:	
4. Beschreibung des Ortes:	
a) Einwohnerzahl:	
b) Verkehrsanbindungen (DB, BAB) :	
5. Mitgliedschaft in einer touristischen Destinationsorganisation? (Wenn ja, welche)	

C. Unterkunftsmöglichkeiten

6. Beherbergungsbetriebe Wie viele davon sind zertifiziert?	a)	Hotels	mit	Betten
	b)	Gasthöfe	mit	Betten
	c)	Pensionen	mit	Betten
	d)	Ferien-Erholungs- Schulungsheime	mit	Betten
	e)	Ferienw./-häuser	mit	Betten
	f)	Campingplätze	mit	Stellplätzen
	g)	Sonstige	mit	Betten

D. Gäste- und Übernachtungszahlen

7. a) Gäste- und b) Übernachtungszahlen in den letzten drei Jahren	20	a)	b)
	20	a)	b)
	20	a)	b)
b) Zahl der Gästeübernachtungen übersteigt die Einwohnerzahl um das	fache		

E. Landschaftlich bevorzugte Lage

8. Beschreiben Sie die landschaftlich bevorzugte Lage der Stadt/Gemeinde	
--	--

F. Bedeutende kulturelle Einrichtungen

<p>9. Welche bedeutenden kulturellen Einrichtungen (insbesondere Museen oder Theater) befinden sich in der Gemeinde/Stadt?</p>	
--	--

G. Internationale Veranstaltungen

<p>10. Welche internationalen Veranstaltungen finden in der Stadt/Gemeinde statt?</p>	
---	--

H. Sonstige bedeutende Freizeiteinrichtungen von überörtlicher Bedeutung

<p>11. Welche sonstigen bedeutenden Freizeiteinrichtungen von überörtlicher Bedeutung befinden sich in der Gemeinde/Stadt?</p>	
--	--

I. Angebote für Naherholung

<p>12. Welche geeigneten Angebote für Naherholung, wie insbesondere Ausflugsmöglichkeiten, Grünflächen, Rad- und Wanderwege, ein vielfältiges gastronomisches Angebot befinden sich in der Stadt/Gemeinde?</p>	
--	--

J. Sehenswürdigkeiten

13. Welche Sehenswürdigkeiten befinden sich in der Gemeinde/Stadt?

K. Sonstige Angaben

14. Wie viele öffentliche Toiletten:
sind vorhanden?

15. Wo befindet sich die Zentrale Aus-
kunftsstelle/Tourist-Info?

Ist diese zertifiziert (i-Marke)?

Wie sind die Öffnungszeiten?

16. Hat die Kommune eine Auszeichnung
in einem regionalen/überregionalen
touristischen Wettbewerb erhalten?

17. Liegt eine Satzung zur Erhebung des
Tourismusbeitrages vor?
(falls ja, Satzung bitte beifügen)

L. Anlagen

- Nachweis zur Zahl der Gästeübernachtungen
- Verzeichnis der Einrichtungen oder Angebote mit Lageplan und Erläuterungen
- Stellungnahme der zuständigen touristischen Destinationsorganisation
- bei Anerkennung nur mit Unterstützung einer angrenzenden Gemeinde, das entsprechende Einvernehmen der selbigen.

(Ort und Datum)

(Stempel und Unterschrift)

Anmerkung:

Falls der vorgesehene Raum bei einzelnen Ziffern nicht ausreicht, sind die Angaben durch Anlagen zu ergänzen.